

nysélieni



.de

Wege zur

Ernährungssouveränität

„Das moderne Lebensmittelsystem wurde von einer Handvoll privilegierter Menschen geschaffen. Ernährungssouveränität besteht darauf, dass dies illegitim ist, weil die Gestaltung unseres Gesellschaftssystems nicht das Privileg von Wenigen, sondern das Recht von allen ist.“

Patel 2009

Ernährungssouveränität

- 1996 in Rom vorgestellt
- Politisches Konzept – kein Rezept
- Nord und Süd
- Recht, Landwirtschafts- und Ernährungspolitik selbst zu bestimmen, ohne andere Staaten/Regionen in ihrem Recht zu verletzen (no Dumping)
- Demokratische Mitbestimmung
- Produktion für den Inlandsbedarf hat Vorrang
- Zugang zu Saatgut, Krediten, anderen Ressourcen, Märkten
- Agrarreformen
- Lokales und regionales Wirtschaften
- Nachhaltige kleinbäuerliche Landwirtschaft



Nye... was?

Das erste Nyéléni Forum fand 2007 in Selingué in Mali statt. Es trafen sich 500 Delegierte aus 80 verschiedenen Ländern aus aller Welt.

Die Nyéléni -Deklaration 2007 ist die Basis für das Nyéléni Europe Forum.

Nyéleni war eine Frau, eine Bäuerin, die in Mali als Vorkämpferin für Ernährungssouveränität und die Rechte der Frauen Geschichte geschrieben hat.

Ernährungssouveränität

Ernährungssouveränität ist das Recht aller Menschen auf gutes und kulturell angepasstes Essen, das mittels nachhaltiger Produktionsmethoden hergestellt wurde, sowie das Recht der Menschen, Nationen und Staatengemeinschaften, ihre Ernährungs- und Agrarpolitik selbst zu bestimmen. Ernährungssouveränität ist aber auch die Verpflichtung, die Landwirtschaft anderer Länder nicht zu beeinträchtigen. Sie beruht auf der Etablierung von lokalen Produktionssystemen, der Stärkung der lokalen Kontrolle und der internationalen Solidarität.

Bewegungen für Ernährungssouveränität

**erstes Forum
2007 in Mali**

500 Delegierte aus 80
verschiedenen Ländern

seit dem gibt es einen Newsletter

nyéléni
newsletter

www.nyeleni.org

**Europa-Forum
2011 in Krems**

400 Delegierte aus 34
europäischen Ländern

Delegation aus
Deutschland mit dabei



www.nyelenieurope.net

"Food
Otherwise"
Niederlande, 2014

**Österreich Forum
2014 in Goldegg**

300 Delegierte aus vielen
Regionen Österreichs

www.ernaehrungssouveraenitaet.at



Aktionsplan für Nyeleni
in Deutschland

"food sovereignty
now!" in
Großbritannien

Nyeleni in den
ehemaligen
jugoslawische
Ländern

Nyeleni
Kroatien
2013

CSA-
Konferenz in
Miland 2012
und Paris 2014

Ernährungssouveränität in der Praxis

- Engagement gegen „Frei“handel und die Exportorientierung der GAP
- Kämpfe um Land
- Anti-GMO (Feldbefreiungen, etc.)
- Diskussionen, Kontroversen austragen
- Solidarische Landwirtschaft (CSA) und regionale Wertschöpfungsketten
- Arbeitskämpfe (z. B. Saisonarbeiter*innen)
- Urbane Landwirtschaft
- Saatgutsouveränität
- Wissensproduktion transformieren
- 17. April: Globaler Tag des kleinbäuerlichen Widerstands



Wo stehen wir?

Nyeléni.de

- Startete bei Nyéléni-Austria
- Mehrere Treffen, Gründung von Arbeitsgruppen, ...
- Demnächst: Gründung von Regionalgruppen
- Nyéléni-Forum geplant für 2016

Ziele:

- Eine Graswurzel-Bewegung für Ernährungssouveränität aufbauen bzw. verbreitern, d.h. schon bestehende Initiativen zusammenbringen und viele neue Personen und Initiativen mit einbinden
- ein gemeinsames Verständnis von Ernährungssouveränität schaffen
- gemeinsam erarbeiten, was die Herausforderungen für die Umsetzungen von Ernährungssouveränität in unserer Region sind, und mit welchen Strategien und Aktionen wir dies erreichen können

